

Älter werden in sozialen Berufen - „Coachingwerkstatt“

Beschreibung

Als langjährig erfahrene und „sturmerprobte“ Fachkräfte verfügen wir über einen prall gefüllten Rucksack an beruflichen Erfahrungen, Kompetenzen und erlebtem Wandel in unserem Berufsfeld.

Wie kann es uns gelingen, unsere beruflichen Erfahrungen, gewonnenen Weisheiten und entschleunigende Arbeits- und Lebenshaltung so zu leben, dass sie für uns, für das Team sowie für unsere Zielgruppe ein sinnstiftendes und bereicherndes Ganzes ergeben?

Inhalte

- Was sind meine altersspezifischen Bedürfnisse im beruflichen Alltag?
- Was sind meine altersspezifischen Kompetenzen und Potenziale?
- Selbstmanagement: Einen nährenden und motivierenden Umgang mit uns selbst finden
- Unsere altersspezifischen Stärken und Ressourcen sinnvoll und in positiver Resonanz im Team einbringen
- Entwicklung einer ressourcenorientierten Perspektive für meine berufliche Zukunft
- Erste Schritte zu mehr Selbstfürsorge

Ziele

Die Fortbildung hat Coachingcharakter und wird Ihnen ermöglichen, neue und stärkende Blickwinkel auf Ihre spezifischen „Altersressourcen“ zu erfahren sowie konkrete Perspektiven zu entwickeln und diese in den beruflichen Alltag zu integrieren. Darüberhinaus sollen Anknüpfungspunkte für die Berufspraxis bewusst und aktiv gestaltet werden.

Zielgruppe

Erfahrene Mitarbeitende des Geschäftsbereichs Referat für Jugend, Familie und Soziales

Termin und Ort

Mittwoch, 4. November 2020, 9 - 16 Uhr
Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459 Nürnberg

Plätze

15

Format

Fortbildung, 1 Tag

Referent/in

Marita Link, Lehrbeauftragte, Teammediatorin, systemischer Coach, Teamentwicklerin

Kosten

60,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Mittwoch, 23. September 2020